



## Rosenheim: Stifterkreis Zukunft spendet 6.000 Euro

### Beitrag

Insgesamt 6000 Euro hat der Stifterkreis Zukunft in diesem Jahr an gemeinnützige Organisationen in Stadt und Landkreis Rosenheim gespendet. Eine Zuwendung in Höhe von 5000 Euro ging zu gleichen Teilen an fünf gemeinnützige Organisationen in der Region. Weitere 1000 Euro stammen aus den Stiftungsfonds der Zustifter, die sich beim Stifterkreis Zukunft bereits eingebracht haben. Diese Zuwendung ging an die von den Zustiftern festgelegten Organisationen. Die Spendenübergabe fand im Oktober im Hochhaus der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling statt.

### 5000 Euro Jährliche Ausschüttung aus den laufenden Erträgen

Bei den 5000 Euro handelt es sich um die jährliche Ausschüttung aus den laufenden Erträgen des Stifterkreis Zukunft sowie Spenden. Diesen Betrag hat die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling großzügig aufgerundet. „Das Kuratorium und der Vorstand des Stifterkreis Zukunft haben sich entschieden, die Summe von 5000 Euro zu gleichen Teilen an fünf Vereine zu spenden. Diese bilden jeweils einen der 24 Stiftungszwecke ab und das gemeinnützige Engagement in der Region“, erläuterte Alfons Maierthaler, Vorstandsvorsitzender des Stifterkreis Zukunft und der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling, bei der Spendenübergabe im Hochhaus der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling.

Die jeweils 1000 Euro-Spende überreichte er mit Alexa Hubert, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Stifterkreis Zukunft, an die Vereinsvorstände, bzw. -mitglieder persönlich. „Engagement lebt von persönlichem Einsatz. Wir freuen uns, Ihre Arbeit und Ihr gesellschaftliches Engagement zu unterstützen“, so Maierthaler.

### 1000 Euro Ausschüttung aus den Stiftungsfonds der Zustifter

Weitere 1000 Euro stammen aus den Stiftungsfonds der Zustifter, die sich beim Stifterkreis Zukunft bereits eingebracht haben. Wie von den Stiftern festgelegt, ging diese Summe anteilig an das Jugendwerk St. Georg – Pfadfinderbezirk Rosenheim e.V., an den Förderverein Caritas Kinderdorf Irschenberg e.V. sowie an den Irmengard-Hof der Björn Schulz Stiftung. „So kann man sich – übrigens auch schon zu Lebzeiten – für die Gesellschaft einsetzen und ihr etwas zurückgeben“, erklärte Alexa

Hubert, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Stifterkreis Zukunft.

### **Selbst Stifter werden beim Stifterkreis Zukunft**

Der Stifterkreis Zukunft richtet sich an alle, die sich selbst stifterisch engagieren und dadurch etwas Gutes tun möchten. Mit ihrer Beteiligung legen die Zustifter individuell fest, welcher Bereich des gesellschaftlichen Lebens aus den Erträgen ihrer Zustiftung eine Förderung erhalten soll. Bereits ab 25.000 Euro ist es möglich, beim Stifterkreis Zukunft eine eigene Zustiftung zu errichten. Dabei wählt jeder den Namen der eigenen Stiftung selbst. Der Stifterkreis Zukunft steht beratend zur Seite und übernimmt sämtliche Verwaltungsaufgaben. Bereits mit kleineren Beträgen und Spenden kann sich jeder Bürger beim Stifterkreis Zukunft selbst engagieren. Bislang wurden unter dem Dach des Stifterkreis Zukunft die „Dr. Helen Putz-Detsch-Stiftung“, die „Hans und Penni Grigat-Stiftung“ sowie eine anonyme Zustiftung errichtet. Zusätzlich wurde die Dachstiftung mehrmals testamentarisch bedacht.

### **Großes stifterisches Engagement der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling in der Region**

Der Stifterkreis Zukunft wurde 2016 durch die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling als dritte Stiftung ins Leben gerufen. Stifterisch aktiv ist die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling schon seit mehr als zehn Jahren: Zu ihrem 150-jährigen Gründungsjubiläum (2006) wurden die Sparkassenstiftungen Zukunft für die Stadt und für den Landkreis Rosenheim ins Leben gerufen. Diese bewirken nachhaltig Gutes für die Region und ermöglichen die Umsetzung von durchschnittlich 50 Projekten im Jahr.

Folgende Vereine haben vom Stifterkreis Zukunft eine **Spende von je 1000 Euro** erhalten:

- St. Vincentius-Verein – Stiftungszweck: Jugendhilfe
- TAM-Ost Theater am Markt Rosenheim e.V.– Stiftungszweck: Kultur
- BRK Gemeinschaft Kiefersfelden – Stiftungszweck: Rettung aus Lebensgefahr
- GTEV Immergrün Kolbermoor e.V. – Stiftungszweck: Heimatpflege
- Frauen- und Mädchennotruf Rosenheim e.V. – Stiftungszweck: mildtätige Zwecke

**1000 Euro** haben **anteilig** und wie von den Zustiftern festgelegt erhalten:

- Jugendwerk St. Georg – Pfadfinderbezirk Rosenheim e.V. – Stiftungszweck: Jugendhilfe
- Förderverein Caritas Kinderdorf Irschenberg e.V. – Stiftungszweck: Jugendhilfe
- Irmengard-Hof der Björn Schulz Stiftung – Stiftungszweck: mildtätige Zwecke

### **Bericht und Foto: Stifterkreis Zukunft**

**Bildunterschrift:** Überreichten jeweils 1000 Euro: Alfons Maieral, Vorstandsvorsitzender des Stifterkreis Zukunft (hi., re.), Markus Götz, Vorstandsmitglied des Stifterkreis Zukunft (hinten li.) und Alexa Hubert, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Stifterkreis Zukunft (hi., mitte) an die Vorstände von fünf gemeinnützigen Organisationen in der Region – vertreten durch (sitzend, v.l.n.r.): Alexander Zinn, 2. Vorstand des TAM-Ost Theater am Markt Rosenheim e.V.; Christian Knoblich, 1. Vorsitzender der BRK Gemeinschaft Kiefersfelden; Christiane Cremer, Vorstand des Frauen- und Mädchennotruf Rosenheim e.V.; Andreas März, Vorstand des ST. Vincentius-Vereins; Christian Staudinger, 1. Vorstand des GTEV Immergrün Kolbermoor e.V.. Noch einmal 1000 Euro gingen anteilig an das Jugendwerk St. Georg – Pfadfinderbezirk Rosenheim e.V., der Förderverein Caritas

Kinderdorf Irschenberg e.V. und der Irmengard-Hof der Björn Schulz Stiftung (nicht auf dem Bild).

**KULTUR MÜHLE**  
2024

**PROGRAMM 2024 - TEIL 1**

<b>27. Januar</b> 20.00 Uhr	<b>Konzert mit dem Neurosenheimern</b> Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
<b>1. März</b> 20.00 Uhr	<b>Kabarett mit Michl Müller</b> <b>„Verrückt nach Müller“</b> Der „Dreggagg“ unterhält mit fränkischem Humor
<b>23. März</b> 20.00 Uhr	<b>Konzert mit Dolce Vita</b> Salonmusik, Filmschlager und mehr Kein Kartenverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
<b>19. April</b> 20.00 Uhr	<b>Kabarett mit Luise Kinseher</b> <b>„Wände streichen. Segel setzen“</b> Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
<b>20. April</b> 20.00 Uhr	<b>Konzert mit Da Blechhaufn</b> <b>„Well Done“</b> „Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
<b>10. Mai</b> 20.00 Uhr	<b>Mathias Kellner „Ernsthaft?!“</b> Musik und Kabarett mit dem niederbayrischen Oberpfälzer
<b>11. Juli</b> 20.00 Uhr	<b>Doppel-Konzert</b> <b>der Bad Aiblinger Big Band und</b> <b>der Big Band aus Bruck an der Leitha</b> anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“ Kein Kartenverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE  
VOR VERANSTALTUNGS-BEGINN  
KARTENVERKAUF UNTER [WWW.MUENCHENTICKET.DE](http://WWW.MUENCHENTICKET.DE)  
UND IN DER GEMEINDEBÜCHEREI BRUCKMÜHL  
Kulturmühle • Bahnhofstraße 10 • 83052 Bruckmühl

## Kategorie

1. Gastronomie

## Schlagworte

1. Rosenheim
2. Spende
3. Umland